

Auf den Spuren der Vergangenheit

Frank Faust ist glücklich darüber, mit seinem Vater viel Zeit verbringen zu dürfen. Die beiden sind nach England gereist, um dort auf den Spuren des legendären König Artus zu wandeln und sich außerdem besser kennenzulernen. Aber der Urlaub droht schon bald zu einer Katastrophe zu werden, denn Kilanowski spielt nicht mit offenen Karten. Als Faust das herausfindet, beginnt er einen heftigen Streit mit seinem Vater und verlässt kurz darauf fluchtartig den Zeltplatz. Aber am nächsten Tag sieht die Welt schon wieder ganz anders aus und der Privatdetektiv macht sich auf den Weg zurück. Doch kaum dort angekommen erlebt Faust eine böse Überraschung: Von Kilanowski fehlt jede Spur.

Was ist bloß geschehen? Faust macht sich Sorgen um seinen alten Herrn und beginnt zu ermitteln. Schon bald steht fest, dass ausgerechnet Vlad Moroi, Fausts größter Feind, seine Finger hier im Spiel hat und einen bösen Plan verfolgt. Er will Rache für die Schmach, die Faust ihm beim letzten Fall angetan hat - und schreckt für seine Ziele vor nichts zurück. In dieser Situation sehnt sich der Privatdetektiv nach seiner Nichte Luna. Und tatsächlich: Das Mädchen erhört seine Gebete und fliegt nach England, um ihrem Onkel bei der Lösung dieses schwierigen Falles zur Seite zu stehen. Dabei erfahren sie, ob es König Artus wirklich gegeben hat oder nicht doch nur das Produkt der Fantasie eines Autors ist.

Ein Hoch auf Ralph Erdenberger und Sven Preger, denn die Wissensdetektei "Faust jr." schlägt jedes Lexikon mühelos und ist für Kinder das schönste (Hör-)Erlebnis überhaupt - nicht zuletzt dank Sprecher Ingo Naujoks, der die knapp 80 Minuten Spielzeit zu einem ganz besonderen Genuss für die Ohren macht. Sobald "Der unsterbliche Artus" im CD-Player liegt, lässt man umgehend alles fallen, um nichts von diesem wundervollen Vergnügen zu verpassen. Man lauscht der Geschichte und ist schlichtweg begeistert von solch einer Art des Infotainments. Schade, dass es nicht mehr Formate dieses Kalibers gibt. Dem Stuttgarter Verlag Igel-Genius ist mit dieser Reihe ein ganz großer Wurf gelungen.

Spannend, spannender, Faust jr. - die Fälle des Privatdetektives genießen mittlerweile Kultstatus und sind der Stoff, aus dem packende Unterhaltung voller interessantem Wissen am liebsten immer gemacht sein sollte. "Der unsterbliche Artus" ist für den Zuhörer der beste Geschichtsunterricht auf der ganzen Welt, denn hier erfährt man Historie ganz hautnah und darüber hinaus mitreißend erzählt.

Susann Fleischer 02.09.2013